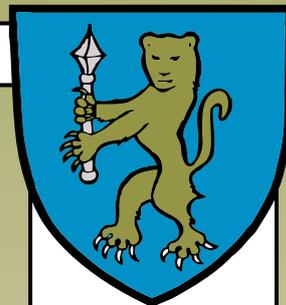


WIR in Spillern

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



www.spillern.at
Nr.156 Okt. 2014

Parkfest



Foto: Thomas Teier

Renner besuchte Spillern



INHALT:

- Seite 2 **Besuch Mag. Karin Renner**
- Seite 2 **Parkfest**
- Seite 3 **Nachruf Wilhelm Müller**
- Seite 5 **10 Jahre BVV04**
- Seite 8 **Modelleisenbahn Ausstellung**
- Seite 9 **Menschen in Spillern
Werner Stefansich**
- Seite 10 **Rückblick Ferienspiele**
- Seite 12 **Adventmarkt**



Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner!



Im Sommer gab es in unserer Gemeinde zahlreiche Veranstaltungen, welche durch verschiedene Vereine und Organisationen bestens organisiert wurden. Leider war das Wetter nicht immer optimal, was der Stimmung jedoch keinen Abbruch tat.

In den Sommerferien waren mehr als hundert Kinder bei den Ferienaktionen mit Spaß bei der Sache. Die Ferienspiele wurden durch die „Gesunde Gemeinde“ in Zusammenarbeit mit Vereinen und einzelnen Personen organisiert.

Anfang August feierte der Erste Spillerner Beachvolleyballverein BVV04 sein 10-jähriges Bestehen, gleichzeitig wurde der 2. Sandplatz offiziell eröffnet. Diese Platzweiterung wurde durch die Marktgemeinde Spillern mit einem Drittel der Projektkosten gefördert. Zahlreiche Besucher waren dabei und konnten sich von der guten Arbeit des Vereins persönlich überzeugen.

Beim Projekt Volksschule Spillern „NEU“ ist die Platzbedarfserhebung abgeschlossen - es wurden acht Klassen bewilligt. Nun geht es an die Umsetzung dieses Projekts, um bald die ersten Schritte in Richtung einer modernen und zeitgemäßen Schule im Herzen von Spillern zu tätigen.

Ich habe mir heuer zum Ziel gesetzt, während meiner „Bürgermeister-Tour“ von Juli bis September jeden Haushalt in Spillern persönlich zu besuchen. Ich darf mich bei allen für die netten Gespräche und die zahlreichen Rückmeldungen durch die Antwortkarte bedanken. Ich werde Ihre Anregungen in den diversen Ausschüssen vorbringen und in unsere Arbeit einbeziehen und schnell nach Lösungen suchen.

Ich darf Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Herbst wünschen. Vielleicht finden Sie an einem schönen Herbsttag Zeit für eine entspannende Wanderung entlang unseres Dorfspazierweges!

Ihr

Ing. Thomas Speigner

Bürgermeister der Marktgemeinde Spillern

LH-Stv. Mag. Karin Renner in Spillern zu Gast

Am 11. August 2014 besuchte Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Karin Renner Spillern. In gemütlicher Atmosphäre wurden mit dem Mitglied der NÖ Landesregierung zuerst aktuelle Gemeindethemen, wie z. Bsp. das Projekt Volksschule Spillern, im Gemeindeamt besprochen. Danach machte man gemeinsam einen kurzen Rundgang durch das Zentrum Spillerns und sprach über zukünftige Vorhaben und das, was in den letzten Jahren hier entstanden ist.



Besonders begeistert zeigte sich LH-Stv. Mag. Karin Renner vom neuen Kindergarten, der Kinderstube und dem „Betreubaren Wohnen“.

Parkfest - Abschluss Ferienspiele



Ein tolles Programm und herrliches Spätsommerwetter lockten viele Kinder und Erwachsene zum Parkfest.

Aktivstationen wie „Goldschürfen“, „Trommeln mit Alltagsgegenständen“, „Hüpfburg“, „Segwayfahren“ und

„Kinder kreativ“ waren interessante Anziehungspunkte. Höhepunkt der Veranstaltung waren Clown und Zauberer, die durch ein kunterbuntes Programm der Zirkuswelt führten. Seitens der Kinderfreunde Spillern und der Marktgemeinde Spillern wurden Speis und Trank für das leibliche Wohl angeboten.



Vizebürgermeister a.D. und Ehrenbürger Wilhelm Müller verstorben



Die Marktgemeinde Spillern trauert um Vizebürgermeister a.D. und Ehrenbürger Wilhelm Müller, welcher am 18. August 2014 im 84. Lebensjahr verstorben ist.

Wilhelm Müller trat 1970 in den Gemeinderat ein und war von 1975 bis 1990 Vizebürgermeister und Obmann des

Finanzausschusses. Er hat sich durch seine vorbildliche Führung des Finanzhaushaltes große Verdienste erworben und mit Verantwortungsgefühl, aber auch mit Mut zur Entscheidung die Finanzen in Ordnung gehalten. Obwohl in den genannten Jahren tausende Meter Kanal, Straßen, Gehsteige und Wasserleitung gebaut wurden, ruhte die Gemeinde dank seiner Arbeit auf einer soliden finanziellen Basis.

Wilhelm Müller hat sich auch um eine Beruhigung des politischen Klimas in unserem Ort verdient gemacht, ebenso wie um das Vereinsleben. 1991 wurde Wilhelm Müller aufgrund seiner Verdienste die Ehrenbürgerschaft unserer Gemeinde verliehen.

Die Marktgemeinde Spillern wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Förderungen/Zuschüsse

Seitens der Marktgemeinde Spillern werden folgende Förderungen bzw. Zuschüsse gewährt:

- Zuschuss Studententicket
- Schulstarthilfe für „Erstklassler“
- Förderung von Passivhäusern mit einer Energiekennzahl von höchstens 10 kWh/m²
- Zuschuss für Schulgeld der Musikschulen Leobendorf/Bisamberg, Korneubug, Musik- oder Ballettschule Stockerau
- Beihilfe an bedürftige Gemeindebürger
- Förderung für Energiesparmaßnahmen nach den NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2011

Genaue Informationen am Gemeindeamt erhältlich.

Felix Jagersberger



Foto: Claudia Füsselberger

Seit fünfeinhalb Jahren bläst er mit Begeisterung in seine Trompete und wird von seinem Lehrer Andreas Füsselberger in der Musikschule Bisamberg/Leobendorf/Enzersfeld unterrichtet und gefördert. Er spielt in verschiedenen Ensembles mit und ist das jüngste Mitglied des Musikvereins Leobendorf Kreuzenstein.

Bei folgenden Bewerben hat Felix schon sehr erfolgreich teilgenommen:

Zweimal Prima la musica mit je einem 1. Preis mit Auszeichnung.

Zweimal INÖK (Interessengemeinschaft NÖ Komponisten) mit je einem 1. Preis.

Auch bei „NÖN sucht das größte Talent“ 2014 ging er an den Start. Dieser Weg führte ihn über ein Casting in Korneuburg zur ersten Liveshow in Stockerau (dem Bezirksfinale), über eine weitere Liveshow in Hollabrunn (dem Weinviertelfinale) bis ins Landesfinale nach Grafenwörth, wo er unter den besten Zwölf aus 807 Talenten auftreten durfte.

Besonders gefreut hat Felix, dass auch „sein Bürgermeister“ beim Finale dabei war - hierfür ein großes Dankeschön!



Foto: NÖN.at



Mitteilungen

- Am Samstag, 18. und Sonntag, 19. Oktober 2014 finden die **NÖ Tage der Offenen Ateliers** statt. In Spillern können Sie die Handkeramik-Kunstwerkstatt von **Gerda Müller** in der Feldgasse 8 am 19. Oktober 2014 in der Zeit von 14.00 - 18.00 Uhr besuchen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Kulturvernetzung NÖ www.kulturvernetzung.at oder unter Tel.: 02572/20 250.
- Von **1. November bis 31. März** hat das Altstoffsammelzentrum in der Feldgasse jeden Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr und jeden Samstag von 09.00 - 12.00 Uhr geöffnet.
- An folgenden Tagen bleibt das **Altstoffsammelzentrum** in der Feldgasse **geschlossen**:
15. November 2014 - Hl. Leopold
22. November 2014 - Adventmarkt
27. Dezember 2014
- Ab **1. Oktober 2014** erfolgt die Abholung der **Bio-Tonnen** wieder **14-tägig**.
- Am 4. Oktober 2014 findet der alljährliche **Zivilschutzprobealarm** in ganz Österreich statt.

Krankenbett zu verborgen

Es besteht die Möglichkeit, bei der Marktgemeinde Spillern bei Bedarf kostenlos ein vollautomatisches Krankenbett auszuborgen. Lediglich eine eigene Matratze ist erforderlich.

Anfragen bitte an die Marktgemeinde Spillern unter 02266/80225 oder marktgemeinde@spillern.at.

Spillern impft

Wie in den letzten Jahren übernimmt die Marktgemeinde Spillern auch heuer im Rahmen des Projektes „Gesunde Gemeinde“ die Impfgeldgebühr zur Influenza-Schutzimpfung (Grippe) für in Spillern gemeldete Bürgerinnen und Bürger.

Der Impfstoff ist extra zu bezahlen.



Allergie-Unkraut Ragweed



Die Pollen des Traubenkrautes gehören zu den stärksten Allergieauslösern und verursachen Heuschnupfen, Bindehautentzündungen, aber auch Asthma. In Österreich am meisten betroffen sind NÖ, Burgenland, Steiermark, Kärnten und Wien.

Ragweed ist einjährig, überwintert nicht und vermehrt sich ausschließlich durch Samen. Ende März bis Anfang Juli keimt das Traubenkraut und zwar ausschließlich auf offenem, gestörtem Boden. Es ist an Straßenbanketten, auf Industriebrachen und im Garten unter Vogelfutterplätzen zu finden.

Bekämpfung in diesem Stadium:

Einzelpflanzen samt der Wurzel (evtl. mit Handschuhen) ausreißen; größere Bestände kartieren und für rechtzeitiges mähen vormerken.

Ende Juni bis Mitte Oktober wächst das Traubenkraut bis zu 150 cm hoch und bildet Blütenknospen aus.

Bekämpfung in diesem Stadium:

Spätestens jetzt ausreißen; größere Bestände, wenn möglich, mehrmals mähen.

Informationen im Internet: www.pollenwarndienst.at
www.noel.gv.at/ragweed

So nicht!!!





10 Jahre Beachvolleyballverein BVV04

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens lud der 1. Spillerner Beachvolleyballverein BVV04 zum Frührschoppenturnier. Bei diesem Hobbyturnier traten Teams aus verschiedenen Vereinen und Organisationen an, um bei strahlendem Sonnenschein auf den beiden Plätzen die Siegermannschaft zu eruieren.

Für alle Besucher gab es musikalische Unterhaltung mit den „Original Voigas Musikanten“, einen Bieranstich durch Bürgermeister Thomas



Gelungener Bieranstich beim Frührschoppen.
Foto: Karin Molzer

Speigner und als kulinarisches Highlight wurde ein köstliches Spanferkel gegrillt.

„Mittlerweile ist der Beachvolleyballverein einer der größten Sportvereine in unserem Ort und hat einen dementsprechend hohen Stellenwert“, freute sich der erste Vereinsobmann und heutige Bürgermeister Thomas

Speigner. Obmann Michael Reuberger will die Entwicklung des Vereins weiter vorantreiben, es soll nun das Jugendtraining intensiviert werden, um auch so die Zukunft des Vereins auf sichere Beine stellen zu können. Gleichzeitig wurde an diesem Tag der 2. Platz offiziell eröffnet. Die Platzweiterung wurde durch die Marktgemeinde Spillern mit einem Drittel der Projektkosten unterstützt. Der Restbetrag von rund € 10.000,- wurde durch den Verein in Form von Eigenleistungen sowie Sponsoren aufgebracht.



Platzweiterung um einen 2. Platz. Stephanie Friedrich, Christoph Manschein, Obmann Michael Reuberger mit Tochter Malena, Bgm. Thomas Speigner, Karin Molzer, Julian Sparrer

Town & Country eröffnet Österreich Zentrale



Bürgermeister Ing. Thomas Speigner, Staatssekretärin Mag. Sonja Steßl, Geschäftsführer Manfred Fangmeyer, Ing. Renate Scheichelbauer-Schuster und Landtagsabgeordneter Ing. Hermann Haller

Zahlreiche Ehrengäste, darunter Staatssekretärin Mag. Sonja Steßl, Landtagsabgeordneter Ing. Hermann Haller, Bundessparten-Obfrau Ing. Renate Scheichelbauer-Schuster von der Wirtschaftskammer Österreich, sowie Bürgermeister Ing. Thomas Speigner mit weiteren kommunalen Persönlichkeiten und Partnern aus der Region, folgten der Einladung von Town & Country zur bestens organisierten Eröffnungsfeier im Festzelt - leider bei etwas kühlen Temperaturen.

Frenkie Schinkels konnte für die Moderation der Veranstaltung gewonnen werden.

Geschäftsführer Manfred Fangmeyer erklärt das Erfolgskonzept der Firma: „Wir setzen auf Qualität, Vertrauen und Zusammenarbeit mit regionalen Handwerksbetrieben. Unsere Kunden tragen dabei kein Risiko. Sie sind mit drei Schutzbriefen in Sachen Finanzierung, Qualität und Bau-Service rundum abgesichert.“ Seit 2006 sind in der Region um Spillern rund 200 Town & Country Häuser entstanden.

Bürgermeister Ing. Thomas Speigner freut sich: „Durch die Zusammenarbeit der Firma mit lokalen Partnern bleibt die Wertschöpfung in der Region. Es macht mich stolz, dass Spillern schon zum zweiten Mal von Town & Country als Standort ausgewählt wurde.“



Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23.06.2014

TAGESORDNUNG

Pkt. 01) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10.3.2014;

Pkt. 02) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;

Pkt. 03) Bericht des Prüfungsausschusses;

Pkt. 04) Genehmigung einer Subvention für den Beachvolleyballverein Spillern;

Pkt. 05) Änderung des Mietvertrages mit dem Beachvolleyballverein;

Pkt. 06) Grundsatzbeschluss über die Teilnahme am „LEADER-Programm 2014 – 2020“ im Rahmen des LEADER-Region Weinviertel-Donauraum;

Pkt. 07) Genehmigung eines Kooperationsvertrages über Datenaustausch zwischen Marktgemeinde Spillern und Land NÖ (Verkehrsinfrastrukturdaten–GIP.nö);

Pkt. 08) Grundsatzbeschluss für die Kläranlagenerrichtung (1. Ausbaustufe) des AWV Korneuburg;

Pkt. 09) Genehmigung eines Servitutsvertrages mit der OMV betr. Gasleitung Pa. 126/3;

Pkt. 10) Genehmigung eines Servitutsvertrages mit der OMV betr. Gasleitung Pa. 1454/1;

Pkt. 11) Genehmigung eines Kaufvertrages betreffend Pa.Nr. 1243/6;

Pkt. 12) Allfälliges;

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Pkt. 13) Personalangelegenheiten;

Pkt. 14) Behandlung von Anträgen auf Zuerkennung eines Zuschusses für bedürftige Personen;

Punkt 2)

Der Bürgermeister teilt mit:

- Dass Herr Rudi Svojanovsky, von der Partnergemeinde Kanice, im Alter von 87 Jahren nach längerer Krankheit, verstorben ist. Im Jahre 1991, nach den ersten freien Wahlen in Tschechien haben die neuen Gemeindevertreter eine vergleichbare Gemeinde in der damaligen „westlichen Welt“ gesucht, um neue Erfahrungen in der Gemeindeverwaltung zu sammeln. Herr Svojanovsky war von Beginn an bei jedem Treffen als Dolmetscher dabei.
- Dass ein Dankesbrief nach dem Ende der Ausstellung „Marianne Hainisch“ vom „Bund Österreichischer Frauenverein“ eingelangt ist.

- Dass auch heuer wieder Ferienspiele stattfinden. Der Folder für die Ferienspiele wird in der letzten Schulwoche an alle Volksschul- und Kindergartenkinder ausgeteilt, liegt auch auf dem Gemeindeamt auf bzw. ist auf der Homepage www.spillern.at abrufbar. Dankeschön an alle Vereine, Privatpersonen und Organisationen für die Teilnahme und Unterstützung.
- Dass am Freitag, dem 27.6.2014, um 19.30 Uhr ein Konzert am Marienhof mit Kathi Kallauch stattfindet.
- Dass Ende Mai die Asphaltierungsarbeiten in der „Gurlandsiedlung“ seitens der Fa. Strabag abgeschlossen wurden. Die Markierung auf der Straße für die 30er-Zone wird demnächst erfolgen.
- Dass es im Gemeindegebiet über 100 Grüninseln gibt. Immer wieder erklären sich Spillerner Bewohner bereit, Grüninseln, die vor ihrer Liegenschaft situiert sind, zu bepflanzen und zu pflegen. Um auf diese Unterstützung aufmerksam zu machen, wurden diese Beete nun durch ein Schild der Marktgemeinde Spillern gekennzeichnet. Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön.
- Dass für die Hundebesitzer an sechs Standorten im Gemeindegebiet Spender mit Hundekotsackerl zur freien Entnahme bereitstehen. Standorte: Industriestraße beim Tennisclub, Dr. Karl Sablik-Straße (bei Hebewerk), Marienhofstraße Ecke Gurlandstraße, Komm.Rat Schretzmayer Park, Biotop an der Stockerauer Straße, Im Hummelfeld/verlängerte Landstraße

Punkt 3)

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR. Andreas Mattes, bringt dem Gemeinderat den Bericht über die unangesagte Gebarungsprüfung am 11.6.2014 und der angesagten Gebarungsprüfung vom 16.6.2014 zur Kenntnis.

Punkt 4)

Der Beachvolleyballverein04 hat mit Ansuchen vom 7.3.2014 für den Zubau eines zweiten Beachvolleyballplatzes auf dem von Familie Schmid (Lederer) gepachteten Grundstück um eine finanzielle Unterstützung angesucht. Begründet wird der Zubau im beiliegenden Ansuchen. Projektkosten belaufen sich auf rund € 15.000,-.

Antrag Vorsitzender: Aufgrund einer Empfehlung vom Ausschuss für Finanzwesen und dem Gemeindevorstand wolle der Gemeinderat beschließen, aufgrund des



Ansuchens vom 7.3.2014, dem Beachvolleyballverein eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1/3 der Projektkosten, € 5.000,- zu gewähren. Eine genaue Projekt-abrechnung wurde vorgelegt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5)

Einstimmig wird vom Gemeinderat beschlossen, den vorliegenden Mietvertrag (Änderung des Mietvertrages vom 27. Juni 2011) und zwar Marktgemeinde Spillern, als Pächterin des Grundstückes Nr. 958, und dem 1. Spillerner Beachvolleyballverein 04, betreffend einer Fläche von 716 m² des Grundstückes Nr. 958 in der Unterrohrbacher Straße in Spillern, zu genehmigen.

Punkt 6)

Der Gemeinderat wolle beschließen: Die Marktgemeinde Spillern nimmt im Rahmen des LEADER-Programms 2014-2020 in der Region Weinviertel-Donauraum teil. Derzeit ist geplant, dass die Region wieder aus 17 Gemeinden besteht. Die Gemeinde bleibt Mitglied in der LEADER-Region Weinviertel-Donauraum bis Ende 2022 (Die Förderperiode endet 2020, Projekte können noch bis Ende 2021 umgesetzt werden und die Abrechnung dieser ist bis 2022 möglich. Damit diese Abrechnung gewährleistet ist, verpflichten sich die Gemeinden die LEADER-Region bis Ende 2022 aufrecht zu erhalten).

Der Mitgliedsbeitrag von € 0,65 pro Einwohner und einer Indexanpassung von 3 % pro Jahr dient zur Deckung der Kosten des LAG-Managements sowie von kleineren Maßnahmen. Für Projekte, welche die gesamte LEADER-Region betreffen, ist eine zusätzliche, davon unabhängige Finanzierung vorgesehen.

Antrag Vorsitzender: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Spillern soll die Teilnahme im Rahmen des LEADER-Programms 2014-2020 in der Region Weinviertel-Donauraum beschließen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 7)

Einstimmig wird aufgrund einer Empfehlung vom Gemeindevorstand vom Gemeinderat beschlossen, der Genehmigung des vorliegenden Kooperationsvertrages über Datenaustausch zwischen der Marktgemeinde Spillern und dem Land NÖ (Verkehrsinfrastrukturdaten – GIP.nö) vom 30. September 2013 zuzustimmen.

Punkt 8)

Der Abwasserverband Raum Korneuburg muss seinen gesetzlichen Verpflichtungen zur Erweiterung und An-

passung der Kläranlage an den Stand der Technik nachkommen. Dazu ist in einer ersten Ausbaustufe die Erweiterung und Sanierung der Wasserlinie geplant. Der Ausbau soll nach einer funktionalen Ausschreibung im Spätsommer 2014 beginnen und wird voraussichtlich bis zum Frühjahr 2016 dauern.

Die Grobkostenschätzung beläuft sich auf € 7,5 Mio. Diese Kosten wurden bereits der Förderungsstelle im Rahmen des verpflichtenden Baubeirats (Amt der NÖ-Landesregierung) bekannt gegeben. Der vom Amt der NÖ-Landesregierung installierte und den Ausbau der Kläranlage begleitende Baubeirat hat der geplanten Vorgangsweise und dem geplanten Budget zugestimmt.

Es entsteht eine kurze Diskussion, die Abrechnung durch eine Messung der tatsächlichen Menge vorzunehmen. Von dieser Möglichkeit wurde jedoch bei der Vorstandssitzung des AWW Raum Korneuburg aus Kostengründen von rd. € 500.000,- Anschaffungskosten Abstand genommen. Es soll alle 2 Jahre eine Anpassung durch die örtlichen Zivilingenieure nach den Einwohnergleichwerten (Einwohner und Betriebsanlagen Abrechnungsschlüssel dzt. 7,03 %) geben.

Antrag Vorsitzender: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Spillern soll als Mitglied des AWW Raum Korneuburg grundsätzlich einer Erweiterung und Anpassung der Kläranlage des Abwasserverbandes Raum Korneuburg (1. Ausbaustufe, Wasserlinie) zustimmen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Gegenstimme: keine

Stimmhaltung: GR. Kurt Hahn

Punkt 11)

Der Vorsitzende berichtet, dass ein Kaufvertrags-Entwurf bezüglich Ospalski Ralf von seinem Notar Dr. Hetfleisch betreffend den Ankauf der Parzelle Nr. 1243/6 am 20. Juni 2014 abgegeben wurde. Der Kaufvertrag wurde von den Mitgliedern des Ausschusses für Finanzen und des Vorstandes überprüft. Die Vorgaben der Gemeinde (Verkaufspreis € 45,-- pro m², Bauzwang, Wiederkaufsrecht) wurden eingehalten.

Antrag Vorsitzender: Der Gemeinderat wolle den vorliegenden Kaufvertrag betr. Ankauf der Parzelle Nr. 1243/6 beschließen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll steht am 29.09.2014 in der Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung. Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage www.spillern.at.



Ausstellung Modelleisenbahn

IGE Sierndorf (InteressensGemeinschaftEisenbahn)

Vor etwa 8 Jahren hat sich in Sierndorf eine Gruppe zusammgefunden, aus der alle dem gleichen Hobby nachgehen - der Modelleisenbahn.

Nachdem keine entsprechend großen Räumlichkeiten gefunden werden konnten um eine gemeinsame Anlage zu errichten, hat sich die Gruppe entschlossen, eine Anlage in Modulbauweise in Angriff zu nehmen.



Diese Module haben die Größe von etwa 90 x 50 cm. Die jeweiligen Endstücke sind „normiert“. Für Ausstellungen transportiert jedes Mitglied seine Teilstücke an und anschließend werden diese zusammen gebaut. Mit den ebenfalls bereits gefertigten Bahnhöfen erreichen die Mitglieder eine Fahrtstrecke von ca. 100 m. Bisher wurden etwa 350 m Gleise verarbeitet.



Aufgrund von Platzproblemen haben zwei unserer Mitglieder begonnen, eine Schmalspurbahn zu errichten

und diese bereits beträchtlich ausgebaut. So wurde der Verein immer wieder auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten, um eine Anlage auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Nachdem die Anlage bereits mehrmals in Sierndorf sowie in Stockerau, Leitzersdorf, Niederhollabrunn zu besichtigen war, haben die „Eisenbahner“ nunmehr die Gelegenheit erhalten, die Modelleisenbahn im Festsaal des Gemeindeamtes Spillern in Betrieb zu nehmen.

Sie haben die Möglichkeit, die Anlage am 11.10.2014 von 13.00 - 18.00 Uhr und am 12.10.2014 von 10.00 - 18.00 Uhr im Festsaal des Gemeindeamtes zu besichtigen.

Eintritt: freie Spende

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Einladung Allerheiligen

Die Marktgemeinde Spillern hält anlässlich des Allerheiligentages am 1. November 2014 eine

Ehrung für die Toten beider Weltkriege

ab. Die Bevölkerung von Spillern wird zur Teilnahme an dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.



Nachfolgendes Programm für diese Ehrung möge bitte beachtet werden:

- Sämtliche Teilnehmer treffen sich um 8.45 Uhr auf dem Kirchenplatz.
- Der geschlossene Abmarsch zum Kriegerdenkmal in der Bahnstraße erfolgt um 8.55 Uhr.
- Der Beginn der Totenehrung ist um 9.00 Uhr.

Die Marktgemeinde Spillern bittet um zahlreiche Beteiligung.



MARKTGEMEINDE SPILLERN
Schulgasse 1 2104 Spillern
Tel. 02266/0225 Fax 02266/0225 70



EINLADUNG

im Rahmen der Gesunden Gemeinde zum
Schnupperworkshop für Mütter, Väter, Großeltern, oder die, die es noch werden wollen.

Ohne Wenn und Aber, oder wie Kommunikation mit Kindern gelingen kann!

- Höre ich mein Kind richtig? Selbstverständlich oder eine Kunst?
- Klare Grenzen setzen – aber wie?
- Wie erziehe ich mein Kind zu einem selbstbewussten, verantwortungsvollen und glücklichen Menschen?

„Der Schlüssel für jede gute Beziehung ist eine klare Kommunikation und der Respekt vor der Persönlichkeit und der Individualität des anderen“ Thomas Gardner



Workshopleiterin: Claudia Babinsky
Dipl. Familien-, Paar-, Lebens- u. Sozialberaterin,
zert. Trainerin für ABC-Elternführerschein
claudia_babinsky@gmx.at, www.lebenentfallen.at
in Kooperation mit www.elternwerkstatt.at

Datum: Donnerstag, 6. November 2014
Zeit: 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Gemeindezentrums
2104 Spillern, Schulgasse 1

Elternwerkstatt
Ihr Partner in Erziehungsfragen

Anmeldung bis spätestens 3. November 2014 am Gemeindeamt erbellen.
Eintritt frei!



Menschen in Spillern

Im Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern möchten wir erfolgreiche und in verschiedenen kulturellen, wirtschaftlichen, sportlichen oder wissenschaftlichen Bereichen bekannt gewordene Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde unseren Bürgern vorstellen.

Werner Stefansich

Ich wurde am 27. Oktober 1963 in Hainburg geboren und bin in Fischamend aufgewachsen. Nach drei Jahren HTL hat es mich ins Berufsleben gezogen und über einen kurzen Umweg im Theater bin ich beim Film gelandet, wo ich mir bald den Ruf als schnellster



Requisitenfahrer der Branche erarbeitet hatte ☺.

Nachdem ich auch als Innen- und Außenrequisiteur tätig war, habe ich schließlich bei der sogenannten Baubühne als Bühnenmeister meinen Platz gefunden. Zuständig für den Bau aller Kulissen und Dekorationen, müssen wir diese entweder komplett neu bauen oder vorhandene Motive nach den Wünschen der Regie adaptieren.

Einer meiner ersten internationalen Einsätze als Baubühnen Mann, war bei einem großen Hollywood Dreh 1993 – „Die Drei Musketiere“ mit Charlie Sheen in der Hauptrolle, wo wir im Schloss Petronell das Motiv „Marktplatz Paris“ aufgebaut hatten.

In meiner nun fast 30 jährigen „Filmkarriere“ bin ich kreuz und quer in Österreich unterwegs gewesen. Meistens haben wir dann über Monate in einer Region gedreht. Da lernt man schnell die ansässige Bevölkerung kennen und auch die jeweiligen Besonderheiten der Gegend. Ein Aspekt in meinem Beruf, den ich immer wieder schätze und genieße.

Während der Dreharbeiten lernte ich natürlich auch einige interessante Schauspieler, Regisseure und andere Filmschaffende kennen. „Der siebente Kontinent“ von Michael Haneke war eine tolle Produktion 1988 – Michael Haneke, ein zwar schwieriger- aber auch sehr spannender Mensch.

Es ist jedoch auch nicht immer leicht, so viel unterwegs zu sein, besonders wenn man dann eine Familie hat und

längere Zeit nicht zu Hause ist. Gott sei Dank ist meine Frau aber ebenfalls beim Film und hat so (fast ☺) immer Verständnis für meinen Beruf gezeigt.



Filmkulisse „Die Wanderhure“

Wir haben uns übrigens im Mühlviertel kennengelernt beim Dreh zu „Die Siebtelbauern“ - dem zweiten Film unseres Oskar Preisträgers Stefan Ruzowitzky. Lieben gelernt haben wir uns dann in Retz, beim Dreh zur Fernsehserie „Julia - Eine ungewöhnliche Frau“ mit Christiane Hörbiger.

Mittlerweile wohnen wir mit unseren beiden Kindern, Jakob (13) und Marie (11) seit sieben Jahren in Spillern und sind sehr glücklich, hier gelandet zu sein. Eine tolle, lebendige Gemeinde, die uns mit offenen Armen empfangen hat.

Aber jetzt heißt es wieder Koffer packen – ein Krimi in Vorarlberg....

Sommerkonzert Am Marienhof

Sensationell - innerhalb eines halben Jahres spielte Soul Patrol feat. Kathi Kallauch wieder vor „vollem Haus“ auf. Bei herrlichem Sommerwetter fand dieses Konzert im wunderschönen Gut Marienhof statt.

Danke an die Band und die vielen Helfer sowie Sponsoren, welche diesen Abend erst möglich gemacht haben. Ein großes Dankeschön gilt natürlich den Pächtern des Gestüts, Familie Ruschitzka, die das schöne Ambiente des Marienhofs zur Verfügung gestellt haben!





Das waren die Ferienspiele 2014



Pferdehof



Bootsfahrt



Therapiehund



Modellbaugruppe



Töpfern



Tennis



Kinder entdecken Natur



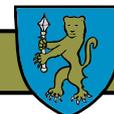
Abenteuerwanderung



Rätselralleye



Fußballcamp



Chronik

Geburten

Amir Ala; Marie Kager; Lisa Wanzenböck; Sophia Lederer; Konstantin Montsch; Lena Schott

Eheschließungen

Claudia Filipp und Bernhard Mayer; Heidi Prinz und Wolfgang Haider; Irene Hochrainer und Dr. Christian Hofer; Sandra Schlaghuber und Justin Daxböck; Daniela Trajkovic und Kevin Kahlfuß;

80. Geburtstag

Friedrich Koblinger

85. Geburtstag

Ing. Alfred Knöttner

90. Geburtstag

Leopoldine Idinger

Goldene Hochzeit

Marlies und Erwin Stern; Erika und Ferdinand Mayer

Todesfälle

Lara Wanzenböck; Walter Winkelmeier; Anton Haumer; Waltraud Scheipl; Hermine Enzersdorfer; Franz Resch; Adolf Kober; Franz Trsek; Mag. Hildegard Ruschitzka; Vizebürgermeister a. D. und Ehrenbürger Wilhelm Müller; Heinrich Harmer; Susanne Schneider

Veranstaltungsprogramm

Ausstellung Modelleisenbahn

11. Okt. 2014, 13.00 - 18.00 Uhr, Festsaal Spillern

12. Okt. 2014, 10.00 - 18.00 Uhr, Festsaal Spillern

Tanzveranstaltung „Herbstfest“

18. Oktober 2014, 20.00 Uhr, Festsaal Spillern

Sport- und Fitnesstag

26. Oktober 2014, 10.00 Uhr, Sportplatz

Komödie „Hasenpirsch oder Die große F(l)inte“

7./8. November 2014, 19.30 Uhr

9. November 2014, 19.00 Uhr

13./14./15. November 2014, 19.30 Uhr

16. November 2014, 19.00 Uhr

Festsaal Spillern

Punschabend

29. November 2014, 18.00 Uhr, Tennisplatz

Adventsingen

30. November 2014, 18.00 Uhr, Pfarrkirche

Ärztenotdienst

4./5. Okt.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
11./12. Okt.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
18./19. Okt.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
25./26. Okt.	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
1./2. Nov.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
8./9. Nov.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
15./16. Nov.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
22./23. Nov.	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
29./30. Nov.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
6./7./8. Dez.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
13./14. Dez.	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
20./21. Dez.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
24./25./26. Dez.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
27./28. Dez.	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
31. Dez. 1. Jänner	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
3./4. Jänner	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Markt-gemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Infor-mationsblatt der Markt-gemeinde Spillern. – Hersteller: DRUCK + KOPIE, Krtex und Pecka OEG, 2000 Stockerau, Hauptstraße 57.

13. ADVENTMARKT in Spillern

Samstag, 22. November 2014
ab 15.00 Uhr

Kulinarische Schmankerl

Kunstwerke und Basteleien

Um 15.30 Uhr singen die Volksschulkinder
Weihnachtslieder

Ab 16.00 Uhr Ponyreiten mit dem
Pferdehof Strohmer

Im weihnachtlich geschmückten
KR Leopold Schretzmayer-Park
Der Erlös unseres Adventmarktes wird für
karitative Zwecke verwendet!

Die Marktgemeinde Spillern sowie
alle Standbetreiber freuen sich
auf Ihren Besuch!